

Presseinformation



GREEN BUILDING:
GEBÄUDEHÜLLE &
KONSTRUKTIVER HOLZBAU

KÖLN 15. – 18.02.2022

dachholz@ghm.de
www.dach-holz.com

DACH+HOLZ International 2022: „Die Messe mit Zugehörigkeits-Effekt“

Vom 15. bis 18. Februar 2022 findet die nächste DACH+HOLZ International in Köln statt. Ab sofort können sich Aussteller für die Messe anmelden.

München/Köln, den 04.03.2021 – Robert Schuster, Leiter der Fachmesse für Dachdecker, Zimmerer und Bauklempner, erklärt im Interview, welche Neuheiten geplant sind und warum der Branchentreffpunkt in Köln wichtiger denn je ist.

Herr Schuster, wir erleben bewegte Zeiten und viele Messehallen standen in den letzten Monaten leer. Niemand weiß, wann Corona wirklich durchgestanden ist. Wie geht es Ihnen persönlich damit?

Robert Schuster: Ich bin guter Dinge und glaube, wir alle können aus der Bewältigung dieser Krise sehr viel lernen – trotz aller Risiken und Einschränkungen. In den vergangenen Monaten mussten viele Messen abgesagt werden. Aber es sind auch zahlreiche neue Konzepte und Ideen entstanden, wie man sich auch in Corona-Zeiten digital vernetzen kann. Klar ist: Die Fachwelt lebt vom intensiven Austausch – davon, dass sich Anbieter und Anwender persönlich treffen, Hersteller und Praktiker gemeinsam ausloten, was ihre Arbeit verbessert, welche Trends wichtig sind und vor allem: was ihre Kunden begeistert. Das geht am besten auf einer Messe und darin sind sich auch alle einig.

Welches Feedback haben Sie in den Gesprächen mit den Ausstellern erhalten?

Robert Schuster: Den Unternehmen fehlen ohne Messen oder weitere Verkaufsplattformen wichtige und wertvolle Geschäftschancen, unter anderem für Neukontakte. Für Aussteller ist der wichtigste Grund für die

**GHM Gesellschaft für
Handwerksmessen mbH**

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Postfach 82 03 55
81803 München, Deutschland

Paul-Wassermann-Str. 5
81829 München, Deutschland

T +49 89 189 149 163

F +49 89 189 149 169

presse@ghm.de
www.ghm.de

Geschäftsführung:
Dieter Dohr (Vorsitzender)
Klaus Plaschka | Klaus Dittrich

Registergericht München
HRB 40217
USt-IdNr.: DE 129358691



Teilnahme an realen Messen der persönliche Austausch, der Face-to-Face-Kontakt, gefolgt von Gewinnung neuer Kunden und Leadgenerierung sowie Produktpräsentationen. Einen guten Marktüberblick bekommt man nur auf einer realen Plattform, live vor Ort.¹ Deshalb sind die Erwartungen der Branche groß.

Das heißt, die DACH+HOLZ International 2022 in Köln wird real stattfinden?

Robert Schuster: Ja, natürlich! Unser Messegeschehen wird agiler. Wir nutzen im Vorfeld alle Kanäle für eine enge Abstimmung mit den Ausstellern. Sei es, dass wir gemeinsame Zoom-Meetings ansetzen, die Hygienevorschriften ausführlich erläutern oder in weiteren Formaten regelmäßig informieren. Noch mehr als bisher ist unsere Devise: Qualität vor Quantität! Ich kann mir gut vorstellen, dass wir einen besonders intensiven Austausch auf der Messe erleben werden. Darauf hoffen jedenfalls alle Akteure im Handwerk: Verbände und Aussteller ebenso wie Besucher.

Wie dürfen wir uns den Ablauf der Messe vorstellen: Was bleibt, was ist neu?

Robert Schuster: Routine hat es bei uns noch nie gegeben. Auch 2022 werden unsere Messen anders sein als alle bisherigen. Denn gerade das Handwerk lebt von neuen Impulsen und erwartet Innovationen. Hier können Aussteller auf uns vertrauen: Wir werden die Leadthemen, Konzepte und Ideen gemeinsam mit den Verbänden erarbeiten und sie bis ins Detail eng mit ihnen abstimmen. Was sich grundlegend sehr bewährt hat, ist das gemischte Aufplanungskonzept der Messe: Daran werden wir auch in Köln festhalten. Das heißt, es wird keine reine Themenzuordnung pro Halle geben, sondern wir werden weiterhin für mehr Synergieeffekte aus der Sicht des Fachbesuchers sorgen. So werden zum Beispiel die Themen Flach- und Steildach in einer Halle fungieren. Zudem setzen wir vermehrt auf den Erlebnischarakter der Messe in allen Hallen. Dazu gehören neue Formate wie Netzwerk-Plattformen für Start-ups und Influencer, Themen-Parcours, die handfesten Input vermitteln und themenspezifische Foren mit Streaming – zum Beispiel von Handwerkern aus aller Welt oder Zimmerern auf der Walz, die von ihren Berufserfahrungen berichten. Unser prioritäres

¹ 76 Prozent der Aussteller sagen in einer aktuellen Umfrage, dass ihnen Möglichkeiten zur Gewinnung neuer Kunden fehlen. 84 Prozent beklagen das fehlende Networking mit Besuchern und anderen Ausstellern, sowie rund 60 Prozent die Chance zur realen Präsentation neuer Produkte. Die Umfrage wurde im Oktober 2020 unter 427 ausstellenden Unternehmen großer Wirtschaftszweige durchgeführt. Beteiligt waren die Industrieverbände VDMA, ZVEI und AUMA, der Verband der deutschen Messewirtschaft.

Ziel ist es, die Branche mit einer einzigartigen Plattform zusammenzubringen und eine Messe mit Zugehörigkeits-Effekt für alle Beteiligten durchzuführen.

Sollte die Corona-Pandemie bis zur Durchführung der DACH+HOLZ International 2022 weiterhin ein sensibles Thema sein, wie wird die Sicherheit aller Beteiligten vor Ort aussehen?

Robert Schuster: Vorweg möchte ich eines sagen: Der Besuch einer Messe ist sicherer als das Einkaufen im Supermarkt, wo keine Registrierung der Kunden stattfindet und Sicherheitsabstände aufgrund der gegebenen Gangbreiten nicht immer eingehalten werden können. Für unsere Messeteilnehmer kann ich jetzt schon versichern, dass alle Hygienevorschriften, die 2022 gelten, eingehalten werden. Die Gesundheit der DACH+HOLZ-Familie liegt uns besonders am Herzen. So gibt es in unserem Team erstmals einen Hygienebeauftragten, der mit allen Vorgaben sehr vertraut ist und dafür sorgt, dass zum Beispiel Mindestabstände möglich sind, Laufwege deutlich werden und die Messe im Ganzen so gestaltet ist, dass sich alle Beteiligten mit Sicherheit und auf Augenhöhe begegnen können und wohlfühlen. Nicht nur in punkto Hygiene, auch hinsichtlich Ticketing, Leadtracking und Kontaktverfolgung setzen wir neue Maßstäbe. Mit der MyBusiness-Premiumpauschale bieten wir Ausstellern ein tolles Leistungspaket, inklusive Online-Ticketgutscheinen für ihre Kundeneinladungen und den Daten ihrer registrierten Besucher.

Die Anmeldungen starten jetzt. Was sind die Stornobedingungen?

Robert Schuster: Ja, ab sofort können sich Aussteller anmelden und gemeinsam mit uns planen. Die Anmeldung ist bis 1. September 2021 unverbindlich, bis dahin kann man also kostenfrei zurücktreten, eine Beteiligungsgebühr ist dann erst nach der Zulassung fällig. Die Aufplanung der Hallen beginnt voraussichtlich im Mai 2021.

Wie ist die Stimmung in der Branche und welche Trends zeichnen sich ab?

Robert Schuster: In der Baubranche herrscht verhaltener Optimismus. Die großen Trends, die schon in den letzten Jahren bestimmend waren, allen voran die Themen Automatisierung und Digitalisierung, zeigen neue Ausprägungen. Im Spannungsfeld zwischen Tradition, Nachhaltigkeit und den gestiegenen Ansprüchen an Lebensqualität und Sicherheit entfalten sich neue Impulse – für Architekten und Planer genauso wie für

Betriebsinhaber, Fachkräfte und Berufseinsteiger. Insgesamt erleben wir ein völlig neues Wir-Gefühl. Man rückt gedanklich näher zusammen, legt wieder mehr Wert auf Erfahrungsaustausch. Das spürt man schon innerhalb unseres Teams – erst recht aber in der Abstimmung mit den Ausstellern und Verbänden. Wir alle sind überzeugt, dass die DACH+HOLZ International 2022 die beste Plattform für eine erfolgreiche Zukunft bietet.

Herr Schuster, besten Dank für das Gespräch!

Die DACH+HOLZ International 2022 findet vom 15. bis 18. Februar auf dem Messegelände Köln statt. Informationen und Anmeldeunterlagen für Aussteller erhältlich unter www.dach-holz.com/aussteller.

Über Robert Schuster:

Robert Schuster startete 1995 bei der GHM Gesellschaft für Handwerksmessen mbH, zunächst als Referent für die Internationale Handwerksmesse. 2004 übernahm er die Projektleitung der DACH+WAND, drei Jahre später die Leitung der DACH+HOLZ International, als diese aus der Zusammenlegung der Fachmessen DACH+WAND sowie Holzbau und Ausbau entstand. Zusammen mit seinem Team ist Robert Schuster für die Konzeption, Gestaltung und Zukunftsorientierung der Messe zuständig.

Pressekontakt:

Mélanie Diss, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 89 189 149 163

F +49 89 189 149 169

diss@ghm.de

www.dach-holz.com

Veröffentlichung kostenfrei – Beleg erbeten

Hinweis an die Redaktionen:

Pressetexte und Fotos zur DACH+HOLZ International können Sie aus dem

Internet herunterladen unter: www.dach-holz.com/presse

Facebook | [@dachundholzinternational](https://www.facebook.com/dachundholzinternational)

Instagram | [#dachundholz](https://www.instagram.com/dachundholz)

Youtube | <https://www.youtube.com/c/DACHHOLZInternational>